



# **Tätigkeitsbericht der Fachakademie für Gemeindepastoral im Bistum Magdeburg Arbeitsjahr 08/2021 – 07/2022**

## **Vorwort**

**1**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für das Arbeitsjahr 2021/2022 legt die Fachakademie für Gemeindepastoral erstmals einen Tätigkeitsbericht vor. Dieser Bericht dient dabei drei Zielstellungen. Er soll

- einem Grundsatz der Transparenz folgend über die im Berichtszeitraum erfolgte Tätigkeit Rechenschaft ablegen,
- die Arbeit der Fachakademie bekannt machen und
- schließlich perspektivische Überlegungen zur Entwicklung der Einrichtung niederlegen.

Möglicherweise ist einiges aus unserer Arbeit noch unbekannt und weckt Ihr Interesse. Sprechen Sie uns an und fragen Sie nach! Wir hoffen, dass Sie unsere Arbeit mit Wohlwollen begleiten und auf unsere Dienstleistungen gerne zurückkommen.

Für das Kollegium der Fachakademie

Dr. Thomas Pogoda  
Direktor

## Mitarbeitende in der Fachakademie für Gemeindepastoral

- Leitung: Diakon Dr. Thomas Pogoda
- Sekretariat: Barbara Kluba
- Bibliothek: Claudia Wyzgol
- Referent für liturgische Bildung: Diakon Wolfgang Gerlich
- Referentin für Fort- und Weiterbildung: Claudia von Kleist
- Referentin für Gremienarbeit: Heidi Klimmasch
- Leitung der Kirchlichen Organisationsberatung: Heidi Klimmasch

## **I. Anlage und Selbstverständnis der Einrichtung**

Die Fachakademie versteht sich als Dienstleisterin, Begleiterin und Beraterin für verschiedene Bildungs- und Entwicklungsprozesse, die sich in den Themenfeldern der Pastoral, der Theologie und der Spiritualität bewegen. Das Kollegium der Einrichtung versteht sich als Kooperations- und Mitdenkpartner, wenn es um die Entwicklung und Realisierung von Bildungsveranstaltungen und –prozessen geht. Eine schwerpunktmäßige Zielgruppe sind die freiwillig und hauptberuflich in der Pastoral im Bistum Magdeburg Engagierten, die in Kirche und Gesellschaft tätig sind. Darüber hinaus richtet sich das Angebot auch an Menschen anderer Bistümer, Konfessionen und Konfessionsfreie.

## **II. Entwicklungen im Bereich des Personals und der Arbeitsweise**

### **Personal**

Im Berichtszeitraum hat das Team der Fachakademie mit Frau Claudia von Kleist eine Verstärkung erfahren. Mit einem Stellenumfang einer Vollzeitstelle ist sie als Referentin für Fort- und Weiterbildung zum einen in der Koordination und Weiterentwicklung der beruflichen Fort- und Weiterbildung tätig, zum anderen in der Entwicklung von Bildungsangeboten für die Akteure in den Leitungsteams der Pfarreien ohne kanonischen Pfarrer. Den von Frau von Kleist bearbeiteten Bereich hat es in dieser Form bisher nicht gegeben.

Im Bildungsbereich sind darüber hinaus tätig: der Direktor mit einer Vollzeitstelle, je eine Referentin (für Gremienarbeit) und ein Referent (für Liturgische Bildung) mit einer je halben Stelle und eine Vollzeitkraft im Büro- und Tagungsmanagement. Der Fachakademie ist eine Theologische Fachbibliothek zugeordnet, die als Bistums- und Arbeitsbibliothek des Bischöflichen Ordinariats dient – in ihr ist eine Bibliothekarin mit einer Vollzeitstelle tätig, die zugleich unterstützend im Büro- und Tagungsmanagement mitarbeitet. Der Fachakademie zugeordnet ist die Koordinatorin der Kirchlichen Organisationsberatung, in deren Arbeitsgemeinschaft neun Berater und Beraterinnen mitarbeiten. Die Koordinatorin arbeitet in diesem Bereich mit einem halben Stellenanteil und mit der zweiten Hälfte als Referentin für Gremienarbeit.

Mit der stattgefundenen Ordination zum Diakon ist der Leiter der an der Fachakademie verorteten Diakonenausbildung jetzt selbst Diakon.

### **Arbeitsweise**

Herausgefordert durch die Situation der Pandemie hat sich die Fachakademie vermehrt auf digitale Bildungsformate ausgerichtet, die das präsentische Bildungsgeschehen ergänzen bzw. weiterentwickeln sollen. Wurden anfänglich Veranstaltungen als Onlinemeetings durchgeführt, trat mit Beginn des Berichtszeitraums die Nutzung eines LMS (Learning-Management-Systems) des Typs ILIAS hinzu. Auf diesem „Virtuellen Campus der Fachakademie für Gemeindepastoral“ findet neben der Organisation und Kommunikation der Kurse ein sukzessiver Ausbau des Wissensmanagements – etwa für pfarrliche Gremien – und der Lernmodule zum Selbstlernen oder als Bestandteile für Blended Learning-Szenarien statt. Neben der Nutzung für die eigene Arbeit der Fachakademie steht die Plattform auch Kooperationspartnern für eigene Bildungsprojekte offen.

### **III. Arbeitsfelder**

#### **Aus- und Fortbildung freiwillig Engagierter**

Die Fachakademie bietet in einem breiten Feld Bildungsmöglichkeiten für Menschen, die sich freiwillig und ehramtlich engagieren. Dies umfasst folgende Tätigkeitsbereiche:

##### **Liturgische Dienste**

Im Angebot der Fachakademie liegen Ausbildungswege, die auf die Dienste der außerordentlichen Kommunionsspendung (Kommunionhelfer und Kommunionhelferin), der Gottesdienstbeauftragten sowie im Begräbnisdienst ausgerichtet sind. Neben einer Reihe von Präsenzseminaren in Magdeburg war der Referent für liturgische Bildung ebenfalls an der Entwicklung und Ausrichtung einer Reihe von Abendseminaren in der Pastoralregion Halle beteiligt und leitete mehrere Ausbildungstage an verschiedenen Orten des Bistums entsprechend regionaler Schwerpunktbedarfe.

Das schon zuvor die Datenbank (CMS) der Website der Fachakademie betriebene (noch provisorische) Lernmodul zur Einführung für den Begräbnisdienst wurde auf die Lernplattform transferiert und unter didaktischen Gesichtspunkten überarbeitet. Hier steht es jetzt für die Nutzung zur Verfügung.

Darüber hinaus wird im Blick auf das neue Arbeitsjahr der gesamte Bereich der Liturgischen Dienste einer Überarbeitung unterzogen. Damit werden die Ausbildungswege zu den unterschiedlichen Diensten im liturgischen Bereich (Küsterei, Lektorendienst, Kommunionsspendung, Gottesdienstbeauftragte, Begräbnisdienst) miteinander verknüpft, modularisiert und für Blended Learning-Szenarien aufbereitet. Dies wird ab November 2022 zur Verfügung stehen.

Für Engagierte, die diese Dienste bereits übertragen bekommen haben, fanden zweimal im Jahr an fünf unterschiedlichen Orten im Bistum Besinnungs- und Fortbildungstage statt. Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist obligatorisch (mindestens zwei Teilnahmen in einem Beauftragungszeitraum von drei Jahren).

Teilweise wurden Veranstaltungen aufgrund der Pandemielage virtuell dargestellt.

##### **Gremienarbeit**

In Kooperation mit dem Fachbereich Pastoral veranstaltete die Fachakademie Konferenz- und Begegnungstage für die Mitglieder in den pfarrlichen Gremien. In Kooperation mit den Fachstellen des Ordinariates (Ressourcenverwaltung, Justizariat) führte die Fachakademie Fortbildungen zur Arbeit in den Kirchenvorständen durch. Zwei von drei Veranstaltungen fanden dabei – auch auf Wunsch der Teilnehmenden – als Onlineseminare statt. Korrespondierend hierzu waren zugleich die Fortbildungen für Mitarbeitende in Pfarreisekretariaten (Format „Treffpunkt Pfarrbüro“) konzipiert.

Neu aufgenommen wurde die Arbeit mit den Leitungsteams in Pfarreien ohne kanonischen Pfarrer. Dazu fand im 1. Halbjahr 2022 ein Begegnungswochenende in Bad Kösen statt, bei dem die Fachakademie mit der Katholischen Erwachsenenbildung des Landes Sachsen Anhalt e.V. kooperiert hat. Hier wurde auch ein regelmäßiger digitaler Stammtisch begonnen, der zum kollegialen Austausch der Mitglieder in den Leitungsteams mit Vertreterinnen und Vertretern der Diözesanebene dient. Auf dem

Virtuellen Campus der Fachakademie wurde für diese Zielgruppe ein Bereich zum Wissensmanagement (etwa eine digitale Fassung des Handbuchs für Pfarreileitung im Team) zum Informations- sowie Materialaustausch und zur Kommunikation (Forum) eingerichtet.

### **Theologie im Fernkurs**

Die Fachakademie ist Kooperationspartnerin für das Angebot eines Studiums von Theologie im Fernkurs, das die Akademie Domschule Würzburg anbietet. Der Direktor der Fachakademie ist auch diözesaner Ansprechpartner für die Kursstufen „Grundkurs“, „Aufbaukurs“ und „Pastoraltheologischer Kurs“.

Die Fachakademie führte im Berichtszeitraum je einen insgesamt auf drei Jahre angelegten Begleitkurs zum „Grundkurs“ und zum „Aufbaukurs“ durch, in der erfahrene Referierende zu jedem Lehrbrief (beide Kurse umfassen insgesamt 48 Lehrbriefe) Konsultationen / Tutorien von 180 Minuten Dauer durchführten. Aufgrund der Pandemielage, die präsentische Veranstaltungen zeitweise nicht zuließ, wurden einzelne Konsultationen als Onlineveranstaltungen dargestellt. Diese beiden Kurse werden im November 2022 abgeschlossen.

Mit Hilfe des Virtuellen Campus wurde parallel eine Begleitstruktur aufgebaut, die das Selbststudium und die präsentischen Konsultationen ergänzt. Ein Bestandteil ist dabei ein Videofilm je Lehrbrief, der in das Studium einführt. Das Angebot wird hier um weitere Inhalte und Übungen ergänzt.

Mit diesem Werkzeug besteht jetzt die Möglichkeit, einzelne Studierende, die unabhängig von den bestehenden Begleitkursen studieren, individuell und in kürzeren Zeiträumen zu begleiten.

Durch die Schließung des Begegnungszentrums Zwochau ausgelöst wurde die Begleitstruktur von Theologie im Fernkurs, wie sie die Fachakademie bisher angeboten hat, neu geordnet: Die neuen Begleitkurse sind innerhalb von zwei Jahre zu absolvieren und umfassen eine Mischung aus drei präsentischen Studienwochenenden und neun Online-Konsultationen je Studienjahr, sowie die Nutzung des ergänzenden Materials auf dem Virtuellen Campus.

### **Einzelangebote**

Die Fachakademie bot in Kooperation mit der Gemeindeferentin Miriam Fricke zwei Onlineseminare zur Nutzung des Designprogramms Canva an, das auf eine sehr einfache Weise für die Gestaltung von Pfarrbriefen und anderen Materialien genutzt werden kann.

In Kooperation mit der Gemeindeferentin Angela Jarski, die zugleich als Ansprechpartnerin für die Leitungsteams in Pfarreien ohne kanonischen Pfarrer tätig ist, fanden in Schönebeck die Kurse „Getauft, gefirmt, gesandt“ und „Kirchenbilder gestern, heute, morgen“ statt.

In Kooperation mit der Präventionsbeauftragten des Bistums, Lydia Schmitt, wirkte eine Referentin der Fachakademie an Präventionsschulungen für hauptberuflich und ehrenamtlich Tätige mit.

## **Berufliche Fort- und Weiterbildung**

Die Fachakademie zeigt sich verantwortlich für die Fort- und Weiterbildung der hauptberuflichen Dienste im Bistum Magdeburg, wobei einzelne Berufsgruppen noch direkt durch die diözesanen Verantwortlichen betreut werden (Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten, Diakone und Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker).

### **Priesterfortbildung**

Für das Berichtsjahr wurden zwei Priesterwerkwochen vorbereitet (Thematiken „Liturgische Sprache“ und „Christologie im interreligiösen Dialog“), die aufgrund der Pandemie kurzfristig abgesagt werden mussten. Die beiden Kurse werden im Januar 2023 nachgeholt.

Der Dies sacerdotalis fand in Präsenz statt und hatte mit P. Stefan Kiechle SJ einen Referenten, der zu den Veränderungen des Geistlichen Amtes in den gegenwärtigen Zeiten sprach.

Der Direktor der Fachakademie begleitet ein Konveniat von Priestern, die als Geistliche Moderatoren in den Pfarreien ohne kanonischen Pfarrer Dienst tun. Themen dieses Konveniat sind mitbrüderlicher Austausch, gemeinsames geistliches Tun und kollegiale Beratung zu Fragen ihres Dienstes. Mit der Beauftragung von weiteren Geistlichen Moderatoren wird perspektivisch eine zweite Konveniatgruppe ins Leben gerufen werden.

### **Mitarbeitende in den Pfarreisekretariaten**

Für die Mitarbeitenden in den Pfarreisekretariaten bot die Fachakademie im Berichtszeitraum zwei Fortbildungsveranstaltungen (einmal als Tagesveranstaltung, einmal als zweitägige Veranstaltung) an, in der in Kooperation mit den Fachstellen des Bischöflichen Ordinariats über Neuerungen in der Arbeit der Pfarreisekretariate informiert und der kollegiale Austausch gepflegt wurde.

6

### **Kooperation mit der Edith-Stein-Schulstiftung im Bistum Magdeburg**

Für die diözesane Edith-Stein-Schulstiftung hat die Fachakademie das Seminarmodell „Christliche Lebensart im Schulalltag“ entwickelt und erstmals durchgeführt, das sich an konfessionsfreie Lehrkräfte der Stiftungsschulen richtet. Ziel des in einem Blended Learning-Format konzipierten Seminars ist die Information für und der Dialog mit konfessionsfreien Lehrkräften, die in christlich geprägten Häusern tätig sind. Angestrebt wird dabei, zu erklären, wie und warum in den Schulen pastoral gehandelt wird. Das Seminar wird im nächsten Arbeitsjahr erneut angeboten werden.

In der Entwicklung ist zudem ein Kurssystem, das schulpastorale Akteure – insbesondere unter den Lehrkräften – an den Stiftungsschulen für deren Engagement schult und weiterbildet.

### **Fortbildungskalender**

Die Fachakademie trägt alle Angebote der Fort- und Weiterbildung für freiwillig oder hauptberuflich Engagierte zusammen und kommuniziert diese gemeinsam. Ziel ist hier die gebündelte Information und zugleich die Abstimmung und Synergie im Handeln. Zurzeit erfolgt die Darstellung über die Website der Fachakademie und die dort angelegten RSS-

Feeds; kurzfristig ist ein Übergang auf die im Aufbau befindliche Church Desk-Seite des Bistums geplant.

## **Ausbildung**

Die Fachakademie übernimmt neben den Bereichen der Fort- und Weiterbildung auch Aufgaben in der Ausbildung.

### **Diakonenausbildung**

Die Fachakademie ist in einer Kooperation der (Erz)Bistümer Berlin, Dresden-Meißen, Görlitz und Magdeburg ausbildende Stelle für den Ständigen Diakonat. Der Direktor der Fachakademie ist der gemeinsame Ausbildungsleiter. Im Berichtszeitraum wurde der neue Ausbildungskurs VI begonnen, der im 1. Halbjahr 2025 abgeschlossen sein wird. Im Berichtszeitraum fanden 5 Studienwochenenden, eine Studienwoche sowie ca. 20 Onlinekonsultationen in der Begleitung des Fernstudiums der Theologie statt.

Der Ausbildungsgang folgt erstmals einem Ausbildungshandbuch, das den geplanten Ausbildungsverlauf, die Inhalte und den angezielten Kompetenzerwerb zusammenfassend darstellt. Die Konzeption wird im Prozess fortgeschrieben und den Anforderungen der Kursteilnehmenden und des angezielten Beruf(ungs)bildes angepasst.

Neben Referierenden aus dem Kollegium der Fachakademie wirken in diesem komplexen Ausbildungsgeschehen eine Vielzahl von externen Kräften mit. Erstmals konnte die Aufgabe des Spirituals durch einen Ständigen Diakon im Zivilberuf übernommen werden.

7

## **Bildungsdienstleistung**

Mit ihren Fähigkeiten ist die Fachakademie in verschiedenen Fällen auch als Bildungsdienstleisterin tätig.

### **Tagungsorganisation**

Die Fachakademie übernimmt die Kommunikation und Rahmenorganisation für Veranstaltungen, die von Kooperationspartnern durchgeführt werden. Dies betrifft die jährlichen Regionalkonferenzen der pastoralen Mitarbeitenden für vier Regionen des Bistums und die Präventionsschulungen in Präsenz oder/und neuerdings auch digital. Das Sekretariat der Fachakademie steht den Teilnehmenden als Ansprechpartner für deren Fragen rund um die Tagung zur Verfügung.

### **Fachbibliothek**

Die Fachakademie betreibt eine Theologische Fachbibliothek, die öffentlich zugänglich ist. Die Bibliothek – in der verschiedene frühere Bestände zusammengeführt sind – dient als Bistums- und Arbeitsbibliothek des Bischöflichen Ordinariats.

Durch die Erweiterung des Bestandes wurde mit den Themen „Christsein / Religion / Pastoral unter den Bedingungen der Konfessionsfreiheit“ ein neues Sammlungsfeld erschlossen, das kontinuierlich ausgebaut wird.

Aufgrund der Pandemiesituation im Berichtszeitraum wurde die Dienstleistung der Fernleihe und des Medienversands ausgebaut.

Im Rahmen des Kurzfilmprojektes „Augenblicke“ der Deutschen Bischofskonferenz ist die Bibliothek diözesane Kooperationspartnerin und Ausleihstelle für Pfarreien, kirchliche Gruppen und Kinounternehmen.

### **E-Learning**

Die Fachakademie stellt den Virtuellen Campus auch Kooperationspartnern für deren Informations- und Bildungsarbeit zur Verfügung. Die Fachakademie übernimmt das Hosting von Lernmodulen, die grundlegende technische Begleitung der Projekte sowie das Benutzermanagement. Zugleich ist das Sekretariat der Fachakademie eine Supportstelle für Nutzende des Virtuellen Campus, die telefonisch und über E-Mail ansprechbar ist.

Aktuell betreibt die Fachakademie Lernmodule für die Präventionsschulung im Bistum Magdeburg. In der Anbahnung befindet sich die Übernahme der digitalen Schulungen zum Kirchlichen Datenschutzgesetz, die im Bistum Magdeburg durchgeführt werden.

Für die Bischöfliche Liturgiekommission stellt die Fachakademie die Ressourcen des Virtuellen Campus für deren Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung.

### **Fachberatung**

Das Kollegium der Fachakademie fungiert als Fachberatung in Fragen um die Tätigkeitsfelder Theologische Bildung, Liturgische Fragen, Arbeit in Gremien sowie in der erwachsenenbildnerischen Arbeit (Diakonenausbildung, Theologie im Fernkurs).

## **IV. Perspektiven**

Das Kollegium der Fachakademie entwickelt ihr Angebot unter den Bedingungen erwachsenenbildnerischer Arbeit im kirchlichen Raum konsequent fort und passt es den sich stellenden Anforderungen an.

- Wichtige Themen dieser Weiterentwicklung sind die Veränderung der Strukturen und Gewohnheiten freiwilligen Engagements und die sich daraus ergebenden Konsequenzen für die Gestaltung von Lernprozessen.
- Auch die Weite des Tätigkeitsbereichs der Fachakademie im Raum des Bistums Magdeburg und darüber hinaus erfordert eine andere Art von Bildungsarbeit: Hier wird die Arbeit des Kollegiums vor Ort bzw. die Kooperation mit lokalen Kräften zunehmend wichtiger.
- Schließlich gewinnen die Anforderungen und nötigen Fähigkeiten einer digitalen Bildungsarbeit an wesentlicher Bedeutung: die Entwicklung von spezifischen E-Learnings für den kirchlichen Raum und speziell für das Bistum Magdeburg, die Etablierung von Blended Learnings sowie die Nutzung und sinnvolle Arbeit auf und mit Onlineplattformen (für Videokonferenzen u.v.m.). Diese neuen Arbeitsweisen erfordern eine veränderte Didaktik und Methodik, um derartige Bildungsprozesse sach- und situationsangemessen begleiten zu können. Das Kollegium der Fachakademie erweitert dabei kontinuierlich die nötigen fachlichen Kompetenzen.



Ab September 2022 wird Herr Matthias Slowik, der einen Arbeitsbereich bibelpastorale Arbeit übernehmen wird, dem Direktor der Fachakademie zugeordnet. Damit erweitern sich die Kooperationsmöglichkeiten im Bildungsprogramm der Fachakademie.

### **Spezielle Vorhaben für das kommende Arbeitsjahr**

Folgende Vorhaben stehen kurz vor dem Abschluss bzw. sollen im Laufe des kommenden Arbeitsjahres zum Abschluss gebracht, fortgesetzt bzw. neu begonnen werden:

- Ausweitung der Arbeit mit Mitgliedern in Leitungsteams in den Pfarreien
- Digitalisierung von Inhalten der Fortbildungsmodulen für Kirchenvorstände im Bistum Magdeburg
- Fortbildung für Engagierte von Pfarrbriefredaktionen im Bistum Magdeburg
- Fortbildung in Grundtechniken der Moderation und Visualisierung
- Ausbildungsbeginn einer kirchenmusikalischen Ausbildung („C-Kurs“) als ökumenische Kooperation zwischen dem Bistum Magdeburg und der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM)
- Überarbeitung und Neufassung der Ausbildung liturgischer Dienste als Blended Learning
- Entwicklung von Fortbildungsangeboten zum Themenfeld der Bibel und Bibelpastoral sowie Katechese
- Etablierung eines E-Learnings „Prävention“ als Dienstleistung für das Bistum Dresden-Meißen
- Durchführung der Studienbegleitung (Theologie im Fernkurs) von Auszubildenden der dualen Ausbildung für pastorale Dienste im Bistum Erfurt als Dienstleistung für das Bistum Erfurt
- Etablierung eines E-Learnings „Datenschutz“ im Bistum Magdeburg
- Fortbildung zu Kirchenbildern für Interessierte mit Frau Fricke und Frau Jarski
- Weiterentwicklung der Öffentlichkeitsarbeit durch einen Newsletter, Erstellung von Bausteinen für Pfarrbriefredaktionen und die Nutzung der Plattform Church Desk des Bistums

## **V. Weitere Aktivitäten der Mitglieder des Kollegiums**

Die Mitglieder des Kollegiums der Fachakademie sind neben ihrer Kerntätigkeit in der Fachakademie auch in verwandten Feldern tätig: als Mitglieder von Arbeitsgruppen und Institutionen, in der Publizistik und in der Durchführung von Veranstaltungen an anderen Orten.

### **Mitgliedschaften**

Liturgiekommission des Bistums Magdeburg (Wolfgang Gerlich)

Fachkommission Erwachsenen- und Familienbildung (Thomas Pogoda)

Bistumsrat (Thomas Pogoda / Heidi Klimmasch)

Personalkommission (Thomas Pogoda)

Ständige Arbeitsgruppe „Evangelisierung und Katechese“ der Pastorkommission der Deutschen Bischofskonferenz (Thomas Pogoda)

Internationales Diakonatszentrum e.V. (Thomas Pogoda)

Katholische Erwachsenenbildung im Land Sachsen Anhalt e.V. (Thomas Pogoda)

Katholikenrat im Bistum Magdeburg (Thomas Pogoda)

Konferenz der Ausbildungsleitenden für den Ständigen Diakonats in Deutschland (Thomas Pogoda)

Konferenz für Berufsbegleitende Fortbildung im Pastoralen Dienst der Bistümer in Deutschland (Claudia von Kleist)

Netzwerk Ost der Kirchlichen Organisationsberatung; Erzbistum Berlin, Bistum Dresden-Meißen, Bistum Magdeburg (Heidi Klimmasch)

Nordost-Konferenz der Kirchlichen Organisationsberatung - Erzbistum Berlin, Erzbistum Hamburg, Bistum Osnabrück, Bistum Münster, Erzbistum Paderborn, Bistum Fulda, Erzbistum Köln, Bistum Dresden-Meißen, Bistum Magdeburg (Heidi Klimmasch)

Bundeskongress der Kirchlichen Organisationsberatung (Heidi Klimmasch)

Arbeitsgemeinschaft katholisch-theologischer Bibliotheken in Deutschland, Schweiz und Österreich (Claudia Wyzgol)

## Veröffentlichungen

Ökumeniker der dritten Art. Zur Formation Ständiger Diakone, in: Geist und Leben (94) 2021, Heft 3, 260-267. (Thomas Pogoda)

Synodalität im Anspruch konfessionsfreier »Anderer«, in: Zulehner, Paul. M., Neuner, Peter u. Hennesperger, Anna; Synodalisierung: Eine Zerreißprobe für die katholische Weltkirche? Expertinnen und Experten aus aller Welt beziehen Stellung, Mainz 2022, 359-369. (Thomas Pogoda)

Kirche gemeinsam gestalten, Treffen der Leitungsteams zu einem Erfahrungsaustausch auf der Bistumsseite <https://www.bistum-magdeburg.de/aktuelles-termine/nachrichten/treffen-der-leitungsteams.html> (Claudia von Kleist)

## Veranstaltungen

Synodalität im Anspruch konfessionsfreier »Anderer«; Vortrag im Rahmen der Zentralkonferenz der Ständigen Diakone im Bistum Magdeburg in Magdeburg; 6.11.2021. (Thomas Pogoda)

Alternative Wirklichkeiten. Zur Sakramentalität des seelsorglichen Handelns; Vortrag im Rahmen der Ökumenischen Konferenz der Gefängnisseelsorger Mitteldeutschlands in Halle; 15.9.2021. (Thomas Pogoda)

Von Benedikt v. Nursia und Teresa v. Ávila für den Lebensalltag lernen. Dr. Thomas Pogoda obIOSB u. Dr. Daniela Bethge TKG; Besinnungswochenende im Gäste- und Exerzitienhaus des Karmelitenklosters Birkenwerder; 2.-4.7.2021. (Thomas Pogoda)